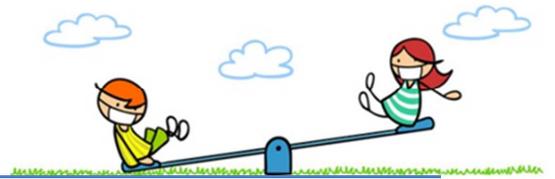


FAMILIENWOCHE UND CORONA



Wir haben uns viele Gedanken gemacht, haben auf die letzten Informationen und Empfehlungen der oberösterreichischen Landesregierung und der Wirtschaftskammer gewartet und sind nun zu folgendem Ergebnis gekommen:

**Die Familienwochen werden stattfinden,
es wird aber organisatorische Änderungen geben**

ESSEN UND MAHLZEITEN

Mittag- und Abendessen werden zum Tisch serviert, weil beim Buffet das Gedränge zu groß wäre. Es dürfen vier Erwachsene, die nicht aus dem gleichen Haushalt sein müssen, und die dazugehörigen Kinder an einem Tisch Platz nehmen.

Beim Frühstück ist wegen der besseren zeitlichen Verteilung weiterhin ein Buffet möglich.

ZIMMEREINTEILUNG

Generell sind in einem Zimmer nur Personen erlaubt, die im gemeinsamen Haushalt leben. Ganz wichtig dabei ist, dass die Nasszelle (Bad, WC) nur von diesen Personen genutzt wird. Also Gemeinschafts-WCs oder Gemeinschaftsbadezimmer sind nicht gestattet, sie müssten nach jeder Benützung komplett desinfiziert werden.

Sollte eine Familie mit Großeltern oder anderen Verwandten gemeinsam ein Zimmer benützen, müssen diese vorher, am besten mindestens 14 Tage, in einem Haushalt zusammenleben.

KINDERBETREUUNG UND ERWACHSENENPROGRAMM

Für die Kinderbetreuung haben wir keine zufriedenstellende Lösung gefunden. Es ist den Kinderbetreuern nicht möglich, mit den Kindern „kontaktarm“ - d. h. ohne sie an der Hand zu nehmen, aufzuhelfen, zu tragen oder zu heben - ihre Programme zu machen. Daran würden auch irgendwelche Einverständniserklärungen der Eltern oder ähnliches nichts ändern. Deshalb haben wir entschieden:

**Es wird auf den Familienwochen
keine Kinderbetreuung geben**

Unter diesen Umständen ist auch das getrennte Erwachsenenprogramm nicht möglich. Wir werden deshalb, ähnlich den bisherigen Ausflügen nach Grein oder auf die Burg Clam, den Tag mit gemeinsamen Aktivitäten gestalten, bei denen die Eltern für ihre Kinder verantwortlich sind.

Daher werden wir:

- Dem Morgen- und Abendlob als gemeinsame Zeit mehr Platz einräumen
- Tägliche gemeinsame Aktivitäten für Kinder und Erwachsene gestalten
- Impulse zum Thema der Familienwoche geben, bei denen Kinder und Erwachsene gemeinsam mitmachen können

HYGIENISCHE MASSNAHMEN

Wir werden die erforderlichen hygienischen Maßnahmen beachten und auf die Einhaltung hinweisen und sie fördern. Das ist vor allem das Händewaschen, aber auch beim Essen und Trinken, bei der Benützung der WCs und beim Schwimmen. Wir werden versuchen, vieles davon spielerisch in den Tagesablauf einzubinden.

- Die Erwachsenen und Jugendlichen werden gelegentlich einen Mundschutz brauchen, für Kinder bis zum Alter von sechs Jahren ist dieser nicht vorgeschrieben.
- Wir werden möglichst viel Zeit im Freien verbringen, speziell beim gemeinsamen Singen.
- Wir werden vielleicht auch mal bei Regenwetter draußen sein.
- Bei der Benützung des Biotops zum Schwimmen haben wir noch keine endgültige Regelung. Sollte das Baden nicht möglich sein, werden wir mindestens einmal nach Grein ins Freibad fahren (Windhörhof), in Hinterstoder ist ein Besuch des Schwimmbads bereits eingeplant (Edtbauernalm).

KOSTEN

Durch den Wegfall der Kinderbetreuung reduzieren sich auch die Kosten. Der Beitrag pro Teilnehmer ab 4 Jahre wird auf € 30,- gesenkt.

ZUSAMMENFASSUNG

Die Familienwoche wird sicher anders als gewohnt. Aber gerade das ist auch eine Chance für neue Erlebnisse und Erfahrungen, die wir miteinander teilen und gemeinsam machen können.

WIE GEHT ES WEITER?

Die neue Situation, vor allem die Vorschriften über das gemeinsame Bewohnen von Zimmern, erfordert eine komplett neue Zimmereinteilung. Deshalb stehen uns nun auch in beiden Quartieren insgesamt weniger Plätze zur Verfügung.

Für den Windhörhof gibt es schon sehr viele Anmeldungen, auf der Edtbauernalm sind noch Plätze frei. Vielleicht möchte der eine oder andere, der sich für den Windhörhof angemeldet hat, zur Edtbauernalm wechseln.

Wir haben Verständnis, wenn manche unter den geänderten Umständen nicht mehr an der Familienwoche teilnehmen wollen und werden schon geleistete Zahlungen rückerstatten.

Wir haben die Neueinteilung bis Pfingsten abzuschließen. Dazu benötigen wir von euch möglichst rasch eine

**Neuanmeldung oder Bestätigung der Anmeldung
bis spätestens 31. Mai 2020**

Bitte dazu Kontakt aufnehmen:

Eva Tichawa: 0680 403 89 87 eva.tichawa@tichawa.at

Maria Hecht: 0660 563 40 99 maria.hecht@gmx.at

Franz Tichawa: 0680 403 89 86 franz.tichawa@tichawa.at